



Fraktion Offenbach für alle (Ofa)

Offenbach, den 06.10.2021

Dr. Annette Schaper-Herget  
Fraktionsvorsitzende

Herrn  
Stadtverordnetenvorsteher  
Stephan Färber  
im Hause

**Anfrage der Fraktion Offenbach für alle (Ofa) nach § 50 HGO**  
**Hochzeitsallee**

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

gemäß § 50 HGO richten die Stadtverordnete Dr. Annette Schaper-Herget und die Fraktion Offenbach für alle (Ofa) die nachstehende Anfrage an den Magistrat mit der Bitte um Beantwortung innerhalb der geschäftsordnungsgemäßen Frist.

Am 20.03.2014 hat die Stadtverordnetenversammlung die Anlage einer Hochzeitsallee/-wiese beschlossen (<https://pio.offenbach.de/index.php?aktiv=doc&docid=2014-00011527&year=2014&view=>). In diesem sind Standorte festgelegt, an denen (Ehe-)Paare oder eingetragene Lebenspartnerschaften die Kosten für Baum und Pflanzung übernehmen und innerhalb der ersten 5 Jahre die Kosten für die Baumpflege tragen können.

Am 15.07.2021 hat die Stadtverordnetenversammlung einen Beschluss mit dem Titel „Hochzeitsallee: Apfelbäume für Hochzeitspaare“ beschlossen, in dem aber nicht mehr Hochzeitspaare eingeladen werden, sondern stattdessen ein Patenschafts-Konzept zur Pflanzung von Bäumen gegen eine Spende für jedermann entwickelt werden soll. Baum und Standort können aus einer Vorschlagsliste ausgewählt werden (<https://pio.offenbach.de/index.php?aktiv=doc&docid=2021-00017516>).

Dazu haben wir folgende Fragen:

1. Wo finden wir einen Bericht des Magistrats über die Umsetzung des Beschlusses von 2014?
2. Sind Hochzeitspaare und eingetragene Lebensgemeinschaften in den letzten Jahren eingeladen worden?
3. Wenn nicht, warum nicht?



Fraktion Offenbach für alle (Ofa)

4. Ist der alte Beschluss von 2014 noch gültig?
5. Wann ist mit einer Umsetzung des Beschlusses zu rechnen?
6. Können sich Bürger und Bürgerinnen in Zukunft aussuchen, ob sie dem „Patenschaftsmodell“ (Spende) oder dem „Hochzeitsmodell“ (Finanzierung von Pflanzung und Pflege) folgen wollen?
7. Sind die beschlossenen Standorte noch gültig?
8. Werden weitere Standorte für den neuen Beschluss geprüft?
9. Ist weiterhin vorgesehen, dass der „Alleecharakter frühzeitig erkennbar wird“?

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Annette Schaper-Herget  
Fraktionsvorsitzende